

Jetzt bewerben »



Ort: Karlsruhe

Wissenschaftliche*r Mitarbeiter*in – Industrietransformation und Energiesystemanalyse

Die Fraunhofer-Gesellschaft (www.fraunhofer.de) betreibt in Deutschland derzeit 76 Institute und Forschungseinrichtungen und ist die weltweit führende Organisation für anwendungsorientierte Forschung. Rund 30 800 Mitarbeitende erarbeiten das jährliche Forschungsvolumen von 3,0 Milliarden Euro.

Das Fraunhofer ISI in Karlsruhe ist ein weltweit anerkanntes Exzellenzzentrum der Innovationsforschung. Durch die unterschiedlichen Schwerpunkte unserer sieben Competence Center bearbeiten wir zentrale Fragestellungen der Innovationsdynamik und Systemtransformation interdisziplinär und aus einer ganzheitlichen Perspektive. Das Institut bietet einmalige Möglichkeiten der Anwendung und Entwicklung von neuen Ansätzen in der Innovationsforschung. Es hat eine enge Anbindung an zahlreiche Universitäten und Forschungseinrichtungen im In- und Ausland. Durch unsere führende Position in der theorie- und evidenzbasierten Beratung haben unsere Mitarbeitenden einzigartige Zugänge zu nationalen und internationalen Stakeholdern in Politik und Wirtschaft.

Die Stelle ist im Geschäftsfeld "Nachfrageanalysen und -projektionen" im Competence Center "Energietechnologien und Energiesysteme" angesiedelt und zum nächstmöglichen Zeitpunkt zu besetzen.

Das Competence Center "Energietechnologien und Energiesysteme" analysiert innovative Energietechnologien und leistet einen Beitrag zur Entfaltung des gesellschaftlichen, politischen und institutionellen Rahmens für ein nachhaltiges Energiesystem.

Was Sie bei uns tun

- Sie promovieren im Rahmen des Dok-Programms am Fraunhofer ISI, das auf einen Vierjahresvertrag angelegt ist. Die Erstellung der Dissertation erfolgt an der Schnittstelle von Projektarbeit und eigenständiger wissenschaftlicher Arbeit mit einem starken Fokus auf aktuelle Fragen in der angewandten Forschung.
- Sie arbeiten vorwiegend am Thema der Industrietransformation und nehmen eine interdisziplinäre Perspektive ein, die Technik, Wirtschaft und Politik verbindet.

- Ihre inhaltlichen Arbeitsschwerpunkte liegen auf der Analyse und Bewertung von Transformationspfaden hin zu einer CO₂-neutralen Grundstoffindustrie. Dabei spielen Fragen wie Technologiepotenziale, wirtschaftliche und regulatorische Rahmenbedingungen und die Anbindung an Strom, Wasserstoff und CO₂-Infrastrukturen eine wichtige Rolle.
- Sie sind eingebunden in die Bearbeitung von interdisziplinären Forschungsprojekten und arbeiten in unterschiedlichen Projektteams.
- In den Projekten übernehmen Sie zunehmend Verantwortung und entwickeln sich im Projektmanagement weiter.

Was Sie mitbringen

- Sie verfügen über ein erfolgreich abgeschlossenes wissenschaftliches Hochschulstudium im Bereich Ingenieurwissenschaften oder Wirtschaftsingenieurwesen.
- Zudem möchten Sie Ihre wissenschaftliche Qualifikation durch eine Promotion vorantreiben und haben Potenzial für eine weitere wissenschaftliche Entwicklung und Profilbildung.
- Sie sind motiviert durch die angewandte Forschung zum Gelingen der Energiewende beizutragen.
- Neben Erfahrung mit quantitativen Methoden besitzen Sie idealerweise Programmierkenntnisse in Python sowie Praxis im Umgang mit großen Datenmengen/Datenbanken.
- Erfahrungen in den Bereichen Energiesystemmodellierung sowie Energie- und Industrietechnik sind vorteilhaft.
- Eine gute Ausdrucksfähigkeit in Deutsch und Englisch sowie die Fähigkeit, Arbeitsergebnisse schriftlich und mündlich in überzeugender Weise zu präsentieren, ergänzen Ihr Fachprofil.

Was Sie erwarten können

- **ISI Dok-Programm:** Sehr eng an die Forschungsthemen und -projekte des Competence Centers geknüpft und besteht aus einer Orientierungs- und sich daran anschließenden Dissertationsphase.
- **Unterstützung und Betreuung:** Von Beginn an erhalten unsere Promovierenden Unterstützung in Form eines internen Mentorings sowie vielfältige Weiterbildungsmöglichkeiten. Durch regelmäßige Kolloquien findet ein intensiver Austausch unter den Doktorand*innen mit erfahrenen Wissenschaftler*innen und Führungskräften statt. Die direkte Betreuung gewährleistet eine fokussierte Bearbeitung des Promotionsthemas.
- **Arbeiten im Team:** Bei uns arbeiten Sie selbstständig in motivierten Teams und übernehmen Verantwortung. Unsere flache Führungshierarchie unterstützt das eigenverantwortliche Arbeiten unserer Mitarbeitenden.
- **Infrastruktur:** Unsere Arbeitsplätze sind mit neuester funktionsgerechter Technik ausgestattet.
- **Personalentwicklung:** Ihre Karriereentwicklung und individuelle Weiterentwicklung unterstützen wir unter anderem durch umfangreiche und zielgerichtete Fortbildungsmaßnahmen und Karriereprogramme.
- **Vereinbarkeit von Familie und Beruf:** Eine ausgewogene Work-Life-Balance ist für die Mitarbeitenden wichtig. Am Fraunhofer ISI gibt es flexible Arbeitszeiten sowie die Möglichkeit zur Telearbeit. Wir unterstützen Sie durch Kooperationen mit institutsnahen Kindertagesstätten sowie Angeboten im Bereich Kindernotbetreuung und Homecare/Eldercare.
- **Gesundheit:** Mit zahlreichen Sport- und Gesundheitsangeboten kümmern wir uns um das Wohl der Menschen, die bei und mit uns arbeiten.
- **Chancengleichheit und Diversity:** Unterschiedliche Erfahrungen sind Antrieb für kreative Ideen und Konzepte und damit für Innovationen. Vielfalt ist daher eine Bereicherung für die Arbeit bei Fraunhofer. Bei uns setzen sich Teams möglichst ausgewogen zusammen – aus verschiedenen Geschlechtern, Altersstufen, Kulturen und Fachrichtungen.

Wir wertschätzen und fördern die Vielfalt der Kompetenzen unserer Mitarbeitenden und begrüßen daher alle Bewerbungen – unabhängig von Alter, Geschlecht, Nationalität, ethnischer und sozialer Herkunft, Religion, Weltanschauung, Behinderung sowie sexueller Orientierung und Identität. Schwerbehinderte Menschen werden bei gleicher Eignung bevorzugt eingestellt.

Die wöchentliche Arbeitszeit beträgt 39 Stunden. Die Stelle kann auch in Teilzeit besetzt werden. Anstellung, Vergütung und Sozialleistungen basieren auf dem Tarifvertrag für den öffentlichen Dienst (TVöD). Zusätzlich kann Fraunhofer leistungs- und erfolgsabhängige variable Vergütungsbestandteile gewähren.

Mit ihrer Fokussierung auf zukunftsrelevante Schlüsseltechnologien sowie auf die Verwertung der Ergebnisse in Wirtschaft und Industrie spielt die Fraunhofer-Gesellschaft eine zentrale Rolle im Innovationsprozess. Als Wegweiser und Impulsgeber für innovative Entwicklungen und wissenschaftliche Exzellenz wirkt sie mit an der Gestaltung unserer Gesellschaft und unserer Zukunft.

Haben wir Ihr Interesse geweckt? Dann bewerben Sie sich jetzt online mit Ihren aussagekräftigen Bewerbungsunterlagen. Wir freuen uns darauf, Sie kennenzulernen!

Frau Nadja Maier
Personalreferentin
Telefon: +49 721-6809-522

Fraunhofer-Institut für System- und Innovationsforschung ISI
www.isi.fraunhofer.de

Kennziffer: 73033

Bewerbungsfrist: 25.04.2024

